

Märchenhafte Zeiten für den Handel?

Sparkasse Hanau und Hanau Marketing stellen „grimmcard“ und „grimmcheck“ vor

HANAU (gt). Die Sparkasse Hanau und Hanau Marketing haben die neue „Grimmcard“ und den „Grimmscheck“ vorgestellt. Ab 2. November 2008 werden zunächst die Schecks ausgeteilt, am 2. Dezember 2008 kommt die Karte hinzu. Beide Kundenbindungs-Instrumente werden im Geschäftsgebiet der Sparkasse Hanau eingesetzt.

Die Grimmcard basiert auf der bisherigen Sparkassen-EC-Karte und wird mit zusätzlichen Funktionen ausgestattet. So erhalten Nutzer beispielsweise künftig in allen teilnehmenden Geschäften Vergünstigungen oder Vorteile bei ihren Einkäufen. Die Vorteile variieren und werden in einem Vertrag zwischen teilnehmendem Unternehmen und der Sparkasse

festgelegt. Diese Karte soll die Kundenbindung und Kaufkraft stärken.

Nicht noch eine Karte

„Wir haben entschieden, keine separate Mehrwertkarte auszugeben, sondern die Funktionen unserer SparkassenCard auszuweiten. Denn Studien haben ergeben, dass viele Kunden keine weitere Karte in ihrem Portemonnaie haben möchten“, erklärt Robert Restani, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hanau. Daher hat sich die Sparkasse Hanau entschlossen, den Mehrwert an eine Karte zu koppeln, die die Kunden ohnehin bei sich tragen. Auch die Ergebnisse der Kundenbefragung der Sparkasse Hanau haben gezeigt, dass die SparkassenCard mit Zusatzleistungen ausgestattet sein soll. So wünschen sich 44 Prozent der Sparkassenkunden Rabatte in

anderen Geschäften, ohne dafür feilschen zu müssen. „Mit der Grimmcard läuten wir eine weitere Runde im Kampf um den Privatkunden ein, mit dem Ziel des weiteren Ausbaus unserer Marktführerschaft“, so Restani. Ilona Ziesel, Vorstandsmitglied der Sparkasse Hanau, sagte, dass aktuell rund 107 000 SparkassenCards im Umlauf seien. Ab Dezember 2008 werden sie schrittweise bei Gültigkeitsablauf ausgetauscht. „Wir rechnen für das Jahr 2008 mit 28.000 neuen Grimmcards. Bis 2012 werden alle SparkassenCards das Grimm-Motiv tragen“, so Ziesel.

Wer macht mit?

Damit alle Kunden den Vorteil der Grimmcard nutzen können, werden in der Übergangsphase bis 2012 die Kooperationspartner auch die bisherige Sparkassen-

Card akzeptieren. Die Sparkasse Hanau beteiligt sich ebenfalls an der Einführung der Grimmschecks, die von der Hanau Marketing GmbH verantwortet wird. Dieser Scheck wird ab November 2008 erhältlich sein. Der Grimmscheck ist ein Einkaufsgutschein im Plastikkartenformat mit einem Gegenwert von zehn Euro. Interessenten können ihn ab diesem Zeitpunkt in allen Filialen der Sparkasse Hanau, im Stadtladen und in den Stadtteil-läden erwerben.

Der Scheck kann dann bei den Grimmscheck-Partnern eingelöst werden. Die teilnehmenden Firmen werden entsprechende Aufkleber an der Kasse oder in den Schaufenstern anbringen. Ein Verzeichnis aller beteiligten Unternehmen wird dann unter www.grimmcheck.de abrufbar sein. Ziel ist, die Kaufkraft in der Region zu binden und die Marketingaktivitäten der Einzelhändler zu unterstützen.